

Absichtserklärung

Intensivierung der Kooperation der Landeskoordinationen (KoLa) zur Digitalisierung der Unterstützungsprozesse an Hochschulen

Verabschiedet in Hamburg am 30.07.2024

Motivation

Hochschulkooperationen in Themen der Digitalisierung von Unterstützungsprozessen haben in einzelnen Bundesländern bereits eine lange Tradition. Die Komplexität der aktuellen Herausforderungen, die begrenzten Ressourcen und die erwartete Geschwindigkeit der Digitalisierung führten dazu, dass immer mehr Bundesländer die Stärken solcher Kooperationen würdigen und teilweise die Aufgaben in dafür ausgestatteten Einrichtungen bündeln. Über die Bundesländergrenzen hinweg beschäftigen Hochschulen und Hochschulverbünde ähnliche Themen, die größten Herausforderungen weichen nicht wesentlich voneinander ab. Deshalb soll der zunächst informelle Austausch intensiviert und formalisiert werden. Das Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, möglichst alle Bundesländer unabhängig von ihrem aktuellen Organisationsgrad in die Arbeit einzubeziehen und ein Netzwerk zum Wissens- und Informationsaustausch in- und außerhalb der Bundesländer zu bilden. Themen der Digitalisierung der Unterstützungsprozesse an Hochschulen sollen so eine bessere bundesweite Sichtbarkeit erlangen, der Zugang zu relevanten Akteuren und gemeinsamen Ressourcen soll verbessert werden. Gleichzeitig wird ein länderübergreifender Multiplikator und Ansprechpunkt zur Expertise an den Hochschulen zu diesen Themen geschaffen.

Auf Basis der Absichtserklärung soll ein gemeinsames Verständnis und ein zukünftiger Weg zu einer stärkeren, länderübergreifenden Zusammenarbeit aufgezeigt und angeregt werden. In der Folge können gemeinsam Konzepte, Förderanträge und Grundlagen für niederschwellige Austauschformate erarbeitet werden.

Handlungsschwerpunkte

Die Digitalisierung der Unterstützungsprozesse in den Hochschulen erfordert eine breite Zusammenarbeit über die bisher etablierten Organisationseinheiten hinaus. Es sind bewusst alle administrativen Unterstützungsprozesse gemeint, wo auch immer sie auf dem Campus stattfinden.

In einem dynamischen Umfeld mit sich stetig wandelnden Rahmenbedingungen unterstützen wir durch Wissenstransfer in länderübergreifenden Austauschformaten. Daraus können sowohl hochschul- und länderspezifische Konzepte abgeleitet werden. Bei bundesweiten Vorhaben können wir im Sinne der Hochschulen beratend unterstützen und Expertise vermitteln. Im Optimalfall führt die gemeinsame Vorgehensweise auch zur Bereitstellung länderübergreifender Förderungen für die digitalen Unterstützungsprozesse an den Hochschulen.

Im Rahmen der Zusammenarbeit tauschen sich die Unterzeichnenden zu ihren Aufgaben aus und beraten sich gegenseitig, unter anderem zu Themen der Aufgabenerfüllung, Kooperationsformen, Governance und Kommunikation. Dabei spielen innovative sowie gut etablierte Praktiken eine wichtige Rolle.

Wir leben ein synergetisches Zusammenwirken mit anderen bundesweiten Gremien und Netzwerken wie z.B. derzeit Zentren für Kommunikation und Informationsverarbeitung in Lehre und Forschung (ZKI) e.V., Deutsches Forschungsnetz (DFN) e.V., Deutsche Initiative für Netzwerk Information (DINI) e.V., Hochschul-CIO e.V., Hochschulforum Digitalisierung (HFD), Netzwerk Landeseinrichtungen für digitale Hochschullehre (NeL) und Kooperationsnetzwerk Open Educational Ressourcen-förderliche Infrastrukturen und Dienste (KNOER) und streben perspektivisch die Zusammenarbeit mit weiteren Netzwerken und Verbünden an.

Wir möchten – überall wo sinnvoll – die Bedürfnisse der digitalen Unterstützungsprozesse kommunizieren und als Anlaufstelle und Multiplikator für die einschlägigen Themen für alle Akteure dienen. Wir verstehen uns als Impulsgeber der Veränderungskultur in der Hochschullandschaft.

Unterzeichnende Einrichtungen

Baden-Württemberg

HAW BW e.V.

Hochschulen für Angewandte Wissenschaften Baden-Württemberg

Hospitalstraße 8

70174 Stuttgart

Vertreten durch den Geschäftsführer, Benjamin Peschke

Stuttgart, den 10. Juli 2024

IT-Arbeitskreis der Pädagogischen Hochschulen

c/o Pädagogische Hochschule Freiburg

Kunzenweg 21, 79117 Freiburg

Vertreten durch Jessica Peichl, Referentin für Digitalisierung der Pädagogischen Hochschulen

Freiburg, den 24. Juli 2024

Kooperationsunterstützung bwUni.digital

c/o Universität Stuttgart

Azenbergstr. 12

70174 Stuttgart

Vertreten durch die Leiterin, Ingrid Bohr

Stuttgart, den 8. Mai 2024

Bayern

Digitalverbund Bayern im Hochschulbereich

c/o Universität Passau

Innstraße 43

94032 Passau

Vertreten durch den Leiter der Geschäftsstelle, Dr. Stefan Schweikl

Passau, den 5. Juni 2024

Brandenburg

Zentrum der Brandenburgischen Hochschulen für Digitale Transformation

c/o Technische Hochschule Wildau

Hochschulring 1

15745 Wildau

Vertreten durch den Leiter der Geschäftsstelle, Fabian Heuel

Wildau, den 8. Mai 2024

Bremen

Landesinitiative Digitalisierung der Hochschulen in Bremen (LDB)

c/o Universität Bremen

Bibliothekstraße 1

28359 Bremen

Vertreten durch die stellv. CDO, Christina Gloerfeld

Bremen, den 7. Juni 2024

Hamburg

Multimedia Kontor Hamburg gGmbH

Saarlandstr. 30

22303 Hamburg

vertreten durch den Geschäftsführer, Dr. Marc Göcks

Hamburg, den 7. Juni 2024

Hessen

Digitalisierungsbüros der Hessischen Hochschulen

Vertreten durch die Goethe-Universität, Dr. Beate Firla

Goethe-Universität Frankfurt, Chief Information Office

Theodor-W.-Adorno-Platz 1

60323 Frankfurt

Frankfurt, den 7. Juni 2024

Niedersachsen

Hochschule.digital Niedersachsen

c/o Universität Osnabrück

Friedländer Weg 2

D-37085 Göttingen

Vertreten durch den Gründungsdirektor, Prof. Dr. Norbert Lossau

Göttingen, den 24. Juli 2024

Koordinierungsstelle OZG-Umsetzung an den niedersächsischen Hochschulen

c/o Technische Universität Braunschweig

Gauß-IT-Zentrum

Hans-Sommer-Str. 65

38106 Braunschweig

Vertreten durch die Leiterin, Bärbel Hannak

Braunschweig, den 31. Mai 2024

Nordrhein-Westfalen

Digitale Hochschule NRW

c/o Ruhr-Universität Bochum

Universitätsstraße 150

44801 Bochum

Vertreten durch den Geschäftsführer, Dr. Martin Jungwirth

Bochum, den 6. November 2024

Koordinierungsinstanz Digitale Unterstützungsprozesse NRW

c/o Ruhr-Universität Bochum

Universitätsstraße 150

44801 Bochum

Vertreten durch Silke Heimlicher

Bochum, den 8. Mai 2024

Rheinland-Pfalz

Rechenzentrums-Allianz Rheinland-Pfalz (RARP)

-Geschäftsstelle-

Vertreten durch die Geschäftsführer

Prof. Nicolas Gauger

c/o RPTU Kaiserslautern Landau

Regionales Hochschulrechenzentrum

Paul-Ehrlich-Straße

67663 Kaiserslautern

und

Carsten Allendörfer

c/o JGU Mainz / ZDV

Zentrum für Datenverarbeitung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Anselm-Franz-von-Bentzel-Weg 12

55128 Mainz

Kaiserslautern und Mainz, den 12. September 2025

Sachsen

ERP-Kompetenzzentrum Sächsischer Hochschulen

TU Bergakademie Freiberg

Akademiestraße 6

09599 Freiberg

Vertreten durch den Direktor, Karsten Flade

Freiberg, den 22. Juli 2024

Sachsen-Anhalt

IT-Kommission der Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt

c/o Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Universitätsplatz 2

39106 Magdeburg

Vertreten durch die Leiterin der Geschäftsstelle, Andrea Stockero

Magdeburg, den 8. Januar 2025

Saarland

Vertretung der Saarländischen Hochschulen

c/o Universität des Saarlandes

Campus

66123 Saarbrücken

Vertreten durch den Leiter der Stabsstelle Digitalisierung und Nachhaltigkeit, Robert Gesing

Saarbrücken, den 7. Juni 2024

Schleswig-Holstein

ITSH.edu

c/o Universität zu Lübeck

Ratzeburger Allee 160

23562 Lübeck

Vertreten durch den Sprecher des Beirats, Helge Illig

Lübeck, den 29. Juli 2024

Thüringen

IT-Zentrum der Thüringer Hochschulen (HS-ITZ)

c/o TU Ilmenau, Universitätsrechenzentrum

Helmholtzplatz 7

98693 Ilmenau

Vertreten durch die Vorstände, Dr. Olaf Schneider und Thomas Schröder

Jena und Ilmenau, den 8. Mai 2024